**Anmeldung für Klasse 5**

🞏 Hauptschulzweig

🞏 Realschulzweig

🞏 Gymnasialzweig

Hinweis: Die nachfolgenden Angaben werden gem. den aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und

bei Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB

erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung

richtet sich nach den weiteren Vorschriften des Niedersächsischen Schulgesetzes. Sie haben gemäß

dem Schulgesetz ein Recht auf unentgeltiche Auskunft und Akteneinsicht. Bei vermuteten Verletzungen

des Datenschutzrechtes können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten Ihres Bundeslandes wenden.

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Schülerdaten** |
| Nachname |  |
| Vorname |  |
| Geschlecht | 🞎 männlich 🞎 weiblich 🞎 divers |
| Geburtsdatum |  |
| Geburtsort |  |
| Geburtsland |  |
| Staatsangehörigkeit |  |
| Konfession | 🞎 evangelisch 🞎 katholisch 🞎 ohne🞎 andere ………………………….....................…….  |
| **Bitte wählen Sie verbindlich aus:** |
| Teilnahme an Werte und Normen 🞎 | **ODER** | Teilnahme am konfessionell-kooperativen Religionsunterricht 🞎 |
| Straße |  |
| Ortsteil – **Bitte unbedingt angeben**! |  |
| PLZ  |  |
| Ort |  |
| Einschulung in Grundschule am |  |
| Zuletzt besuchte Schule | 🞎 GS Winsen 🞎 GS Oldau🞎 GS Wietze 🞎 GS Hambühren🞎 andere ................................................................. Bitte ggf. die Anschrift, mind. jedoch den Ort angeben. |
| Trend – Beratungsgespräch der Grundschule | 🞎 Hauptschule🞎 Realschule🞎 Gymnasium |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Schülerdaten** |
| Hat Ihr Kind den Schulkindergarten besucht? | 🞎 ja🞎 nein |
| Hat Ihr Kind eine Klasse wiederholt? Wenn ja, welche? |  |
| Masernimpfschutz | 🞎 ja – Bitte Nachweis beifügen🞎 nein |
| Hinweise zu Krankheiten, Allergien, Notfallmedikamenten etc. |  |
| Werden in der Familie weitere Sprachen regelmäßig gesprochen? Wenn ja, welche?  |  |
| Wurde Ihrem Kind bereits ein Nachteilsausgleich gewährt? | 🞎 ja Bitte schriftliche Bestätigung der Schule vorlegen.🞎 nein |
| Liegt für Ihr Kind ein sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf vor?  | 🞎 nein🞎 Lernen🞎 Sprache🞎 emotionale und soziale Entwicklung🞎 körperliche und motorische Entwicklung🞎 geistige Entwicklung🞎 Hören🞎 Sehen Bitte Verfügung des Regionales Landesamtes vorlegen. |
| Teilnahme am Unterricht in einer iPad-Klasse | 🞎 ja 🞎 nein |
| **HINWEIS: Die Teilnahme ist kostenpflichtig! (Leasingvertrag - Mobiles Lernen)**Klassenbildung bei mind. 20 Anmeldungen, es kann zum Losverfahren kommen! |
| Bemerkungen:  |

**Erziehungsberechtigung:**

Das Kind lebt bei …

🞎 den Eltern (gemeinsames Sorgerecht)

🞎 der Mutter 🞎 dem Vater mit gemeinsamen Sorgerecht (getrennt lebend/geschieden)

🞎 der Mutter 🞎 dem Vater mit alleinigem Sorgerecht

- Bitte legen Sie das Gerichtsurteil oder Negativbescheinigung vor! –

🞎 unverheirateten Eltern (Lebensgemeinschaft mit gemeinsamen Sorgerecht)

- Bitte reichen Sie eine Sorgerechtserklärung ein, sonst wird nur die Mutter informiert.-

**Angaben zu den Erziehungsberechtigten**

gem. § 55 NSchG Abs. 1 Satz 1 (originär Erziehungsberechtigte)

Hinweis an die Erziehungsberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Erziehungsberechtigten. Die häufigsten Konstellationen, mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Person weiterzugeben sind:

* Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
* Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anders lautender Entscheidung Übermittlung nur an den festgelegten Erziehungsberechtigten
* Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern = Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht von über einer Woche hinaus, Verweis von der Schule oder dessen Androhung, Verweis von allen öffentlichen Schulen oder dessen Androhung oder sonstige schwerwiegende Sachverhalte die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Erziehungsberechtigter 1(in der Regel – Mutter) | Erziehungsberechtigter 2(in der Regel – Vater) |
| Nachname |  |  |
| Vorname |  |  |
| Geschlecht | 🞎 männl. 🞎 weibl. 🞎 div.  | 🞎 männl. 🞎 weibl. 🞎 div. |
| Telefon privat |  |  |
| dienstlich |  |  |
| mobil |  |  |
| E-Mail |  |  |
| abweichendeAnschrift |  |  |
| Notfallkontakt, **NUR** wenn kein Erziehungsberechtigter zur Verfügung steht!Name, Vorname: …………………………………………………………………………………….Telefon: ………………………………………………………………………………………………. |

**Hinweise zur Einholung von Auskünften**

Zur Erleichterung des Schulbetriebes kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheits-

amt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen oder den Grundschulen einzuholen.

Der / die Erziehungsberechtigte /-n ist/sind 🞎 einverstanden 🞎 nicht einverstanden.

**Einwilligung zur Darstellung von Bildern**

Unsere Schule präsentiert ihre Aktivitäten und/oder Unterrichtsergebnisse auf der Schulhomepage oder in der lokalen Presse, wobei für die Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Die dabei verwendeten Bildnisse dürfen ohne Einverständnis des oder der Betroffenen nicht verbreitet werden.

Der / die Erziehungsberechtigte /-n ist/sind 🞎 einverstanden 🞎 nicht einverstanden,

dass die Ergebnisse der genannten Aktivitäten (Foto-, Film-, Video- und Tonaufzeichnungen), auf denen das Kind klar zu erkennen ist, im Rahmen schulischer Veranstaltungen für schulische Zwecke veröffentlicht werden. Jegliche Verwendung der ins Internet gestellten Inhalte durch Dritte ist auszuschließen, d.h. es werden keine privaten Adressen, Telefon-, Fax-Nummern oder privaten E-Mail-Adressen veröffentlicht.

**Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste**

Zur Erleichterung des Schulbetriebs ist es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt wird, um notfalls mittels Telefonkette / E-Mail bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben. Die Liste der klassenangehörigen Schüler/-innen beinhaltet Namen, Vornamen, Telefonnummer und E-Mailadresse.

Der / die Erziehungsberechtigte /-n ist/sind 🞎 einverstanden 🞎 nicht einverstanden.

**Einwilligung zur Weitergabe an die Elternvertretung**

Zur Erleichterung der Arbeit der Elternvertretung ihrer Klasse kann es hilfreich sein, wenn diesen eine Liste der klassenangehörigen Schüler/-innen mit Namen und Adressdaten zur Verfügung steht.

Der / die Erziehungsberechtigte /-n ist/sind 🞎 einverstanden 🞎 nicht einverstanden.

Alle vorstehenden Einwilligungen gelten bis auf Widerruf für die Zeit des Schulbesuchs Ihres Kindes an der Schule im Allertal.

Gemäß § 1626 BGB ist die Unterschrift aller originär Erziehungsberechtigten erforderlich.

……………………………………………………………………………………………………………

Datum Unterschriften des / der Erziehungsberechtigten